

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Öffentliche Bekanntmachung	3
Vorlagendokumente	
TOP Ö 3 Musikschule auf neuen Wegen, Finanzierungsmodell mit verschiedenen Angebotsbausteinen, Hier: Beratung und Beschlussfassung über die Empfehlungen des VA 13.04.2021	
Vorlage 8268/2 öff	5
8268/2-1 öff Mehreinnahmen Dettingen 8268/2 öff	7
TOP Ö 4 Kinderbetreuung, Hier: Erweiterung des Betreuungsangebots im Kindergarten Walter Ellwanger durch den Umbau der Wohnung im 1. OG	
Vorlage 8321 öff	11
8321-1 öff Plan Apartment 8321 öff	15
TOP Ö 5 Kinderbetreuung, Hier: Interimsweise Erweiterung des Betreuungsangebots im Kindergarten Neubühlsteige durch Raummodule	
Vorlage 8320 öff	17
8320/1 Kita Erweiterung 1_100 8320 öff	21
8320/2 Kita Erweiterung 1_500 8320 öff	23
8320/3 Bieterübersicht 8320 öff	25
TOP Ö 6 Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme "Ortsmitte III", Ausbau Hülbener Straße	
Vorlage 8262/3 öff	27
8262/3-1 öff Lageplan Ausführungsplanung 8262/3 öff	31
8262/3-2 öff Bemusterung der Pflasterflächen 8262/3 öff	33
TOP Ö 7 Wasserversorgung - Erneuerung Druckerhöhungsanlage im HB Kühsteige Hier: Vergabe der Arbeiten	
Vorlage 8215/2 öff	35
8215/2-1 öff Bieterübersicht Hydraulische Ausrüstung 8215/2 öff	39
8215/2-2 öff Bieterübersicht EMSR-Technik 8215/2 öff	41
8215/2-3 öff Bieterübersicht Ersatzstromerzeuger 8215/2 öff	43
8215/2-4 öff Kostenfortschreibung 8215/2 öff	45



Gemeindeverwaltung
Dettingen an der Erms

17.05.2021

Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, 20.05.2021, in Form einer Videokonferenz mit Übertragung des öffentlichen Teils der Sitzung in das Bürgerhaus, Marktplatz 1, Susanna von Zillenhart-Saal.

Beginn: 19:00 Uhr

Tagesordnung

- 1 Laufendes und Bekanntgaben
- 2 Bürgerfragestunde
- 3 Musikschule auf neuen Wegen
Finanzierungsmodell mit verschiedenen Angebotsbausteinen
Hier: Beratung und Beschlussfassung über die Empfehlungen
des VA 13.04.2021
Vorlage: 8268/2 öff
- 4 Kinderbetreuung
Hier: Erweiterung des Betreuungsangebots im Kindergarten
Walter Ellwanger durch den Umbau der Wohnung im 1. OG
Vorlage: 8321 öff
- 5 Kinderbetreuung
Hier: Interimsweise Erweiterung des Betreuungsangebots im
Kindergarten Neubühlsteige durch Raummodule
Vorlage: 8320 öff
- 6 Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme "Ortsmitte III"
Ausbau Hülbener Straße
Hier: Vorstellung der Ausführungsplanung
Vorlage: 8262/3 öff

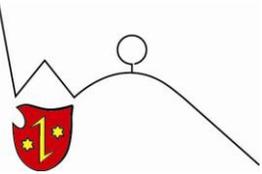
- 7 Wasserversorgung - Erneuerung Druckerhöhungsanlage im HB
Kühsteige
Hier: Vergabe der Arbeiten
Vorlage: 8215/2 öff
- 8 Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Hillert', with a long, sweeping horizontal stroke extending to the right.

Michael Hillert
Bürgermeister

Hinweis: Die Sitzung findet in Form einer Videokonferenz des Gemeinderats statt. Zur Wahrung der Öffentlichkeit wird diese Konferenz in den Zillenhart-Saal im Bürgerhaus übertragen.



Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8268/2 öff	Sachbearbeitung: Regine Ries AZ: - Rs/Pa	29.04.2021
Gremium Gemeinderat 20.05.2021	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	

Vorherige Drucksachennummer/Beratung:
8268/1 öff

Beschlussvorlage

Musikschule auf neuen Wegen

Finanzierungsmodell mit verschiedenen Angebotsbausteinen

Hier: Beratung und Beschlussfassung über die Empfehlungen des VA 13.04.2021

I. Beschlussantrag

Entsprechend der Empfehlung des Verwaltungsausschusses vom 13.04.2021 beschließt der Gemeinderat:

1. Das neue Konzept der Musikschule mit der Schulkooperation zu buchen.
2. Die Elternbeiträge um XX€ zu erhöhen bzw. zu belassen.
3. Den Zuschuss entsprechend der GR-Vorlage 8268/1 an die Musikschule ab dem Jahr 2022 abzüglich einer eventuellen Erhöhung der Elternbeiträge zu genehmigen.

II. Finanzielle Auswirkungen

Die Kosten für das Jahr 2021 bleiben unverändert. Die neuen Bausteine werden ab dem Jahr 2022 gebucht.

Die Kosten für das Jahr 2022 sind abhängig von den Angebotsbausteinen, die bei der Musikschule Metzingen gebucht werden sowie einer eventuellen Erhöhung der Elternbeiträge und sind aus der GR-Vorlage Nr. 8268/1-2 öff /8268/2-1 öff ersichtlich.

III. Sachverhalt

Der vollständige Sachverhalt ergibt sich aus GR-Vorlage 8268/1 öff (VA 13.04.2021) sowie der Anlage 8268/2-1 öff.

Ö 3

MUSIKSCHULE
METZINGEN e.V.



Gemeinsam auf neuen Wegen: Musikschule Metzinger mit der Gemeinde Dettingen

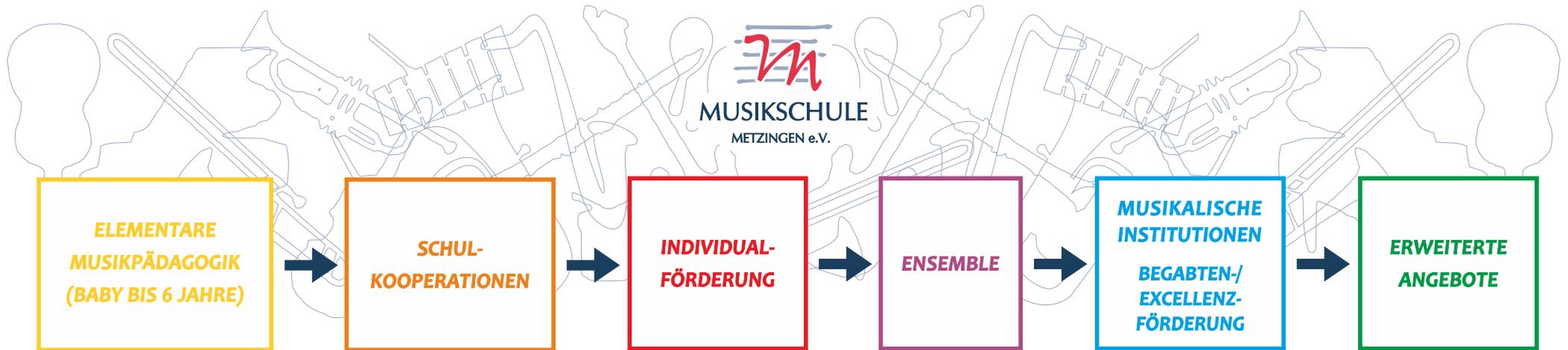
Info zu Mehreinnahmen durch Elterngelderhöhung (Stand April 2021)

Voraussetzungen bisher

- Auf alle Angebote der Individualförderung besteht ein Aufschlag für die Schulentgelte von 3,10 €/Angebot
- Angebote OHNE Aufschlag von 3,10 € für Kinder bis 4 Jahre
- Geschwister-/Mehrfachermäßigung

Voraussetzungen Zukunft

- Auf alle Angebote der Individualförderung besteht ein Aufschlag für die Schulentgelte von xxx €/Angebot
- Angebote OHNE Aufschlag von xxx € für Kinder im gesamten Elementarbereich
- Geschwister-/Mehrfachermäßigung



Belegungsstruktur Dettingen April 2021

60 Schüler Einzelunterricht 30 Minuten

8 Schüler Einzelunterricht 45 Minuten

19 Schüler Gruppenunterricht je zwei Kinder 30 Minuten

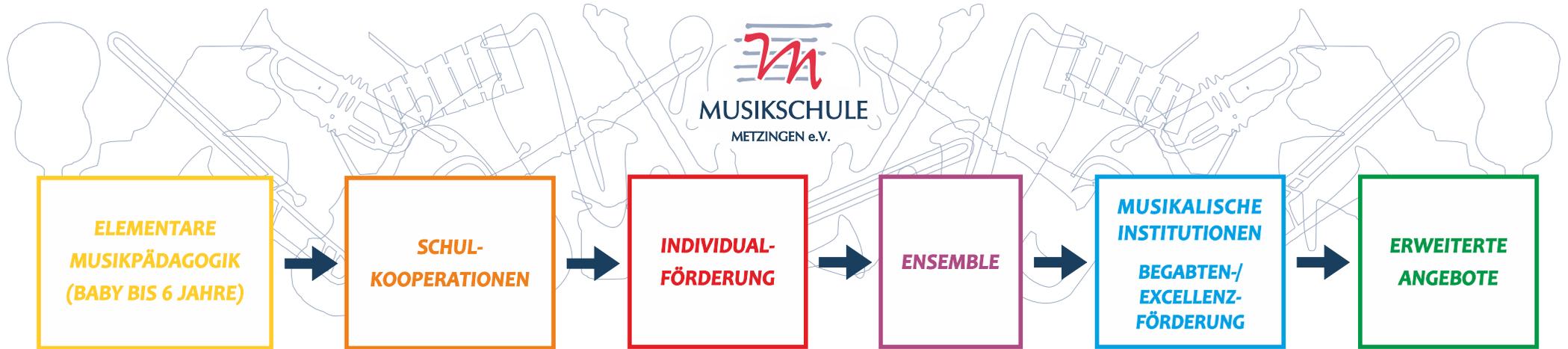
2 Schüler Gruppenunterricht je zwei Kinder 45 Minuten

9 Schüler Gruppenunterricht je drei Kinder 45 Minuten

2 Schüler Gruppenunterricht je sechs Kinder 60 Minuten

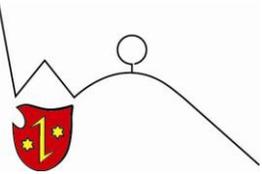
69 Schüler - elementare Musikpädagogik - ohne Aufschlag

GESAMT: 100 zahlende Schüler mit Aufschlag



Mehreinnahmen durch Erhöhung des Aufschlages für Dettinger Schüler von derzeit 3,10 € auf ...

Erhöhung Aufschlag auf	5 €	6 €	7 €	8 €	9 €	10 €	11 €	12 €	13 €
Mehrkosten Schüler (- 3,10 €) /Monat	1,90	2,90	3,90	4,90	5,90	6,90	7,90	8,90	9,90
Mehreinnahmen/Monat 100 Beleger	190	290	390	490	590	690	790	890	990
Mehreinnahmen /Jahr	2.280	3.480	4.680	5.880	7.080	8.280	9.480	10.680	11.880



Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8321 öff	Sachbearbeitung: Stefanie Jedele AZ: - JE/Gro	07.05.2021
Gremium Gemeinderat 20.05.2021	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	

Vorherige Drucksachennummer/Beratung:

Beschlussvorlage

Kinderbetreuung

Hier: Erweiterung des Betreuungsangebots im Kindergarten Walter Ellwanger durch den Umbau der Wohnung im 1. OG

I. Beschlussantrag

1. Die bisher vermietete Wohnung (Apartment Nr. 3) im Kinderhaus Walter-Ellwanger wird künftig für die Kinderbetreuung genutzt.
2. Die Wohnung wird für eine Krippengruppe nach Vorgaben des KVJS ausgebaut. In diese Räume wird die Krippengruppe umziehen, die bisher im Erdgeschoss im sogenannten „Nest“ untergebracht ist. Das Nest steht künftig für die Ü3-Betreuung zur Verfügung. Dort können 10 weitere Ü3-Betreuungsplätze geschaffen werden.
3. Das Architekturbüro Archibald Fritz, Dettingen, wird mit der Planung beauftragt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Im Haushaltsplan sind 100.000 € für die Planung und den Ausbau der Wohnung eingeplant. Die Verwaltung geht davon aus, dass diese Mittel nicht in Gänze verausgabt werden müssen. Die zusätzlichen Personalkosten für 1,25 Stellen (70.000 € pro Jahr) in Höhe von anteilig 23.500 € ab 01.09.2021 sind bei den Betriebskosten der Evang. Kirchenpflege berücksichtigt.

Das „Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung“ wurde für die Jahre 2020 und 2021 verlängert. Da die Antragstellung bis zum 31.03.2020 erfolgen musste, hat die Verwaltung bereits vorsorglich einen Antrag gestellt. Da es sich um eine Umwandlung

von Plätzen handelt, ist nicht ganz klar, ob der Zuschuss für die Plätze nach dem Festbetrag für Kinder unter 3- oder über 3-Jahre gewährt wird.

Die Verwaltung geht nach Rücksprache mit dem Landratsamt davon aus, dass der Ü3-Satz Anwendung findet, also ein Festbetrag von 7.700 € pro Platz bzw. max. 70% der Gesamtkosten bezuschusst wird, der Zuschuss somit insgesamt 70.000 € bei einer Bausumme von 100.000 € beträgt.

Falls der Ü3-Satz Anwendung findet liegt der Zuschuss bei der Hälfte des Festbetrags, also 3.850 € pro Platz und somit bei 38.500 €.

Da bei der Erstellung des Haushalts noch nicht klar war, ob das Förderprogramm verlängert wird, ist der Zuschuss im Haushalt noch nicht eingestellt und wird – die Bewilligung vorausgesetzt – eine überplanmäßige Einnahme darstellen.

III. Sachverhalt

Aktuelle Auslastungs- und Anmeldesituation im Ü3-Bereich

Es zeigt sich nach wie vor ein sehr hoher Bedarf an Betreuungsplätzen im Ü3-Bereich. Bereits in der Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2020/2021 hat sich abgezeichnet, dass die bestehenden Kindergarten-Plätze in diesem Kindergartenjahr nicht ausreichen werden, um den kompletten Bedarf zu decken.

Nachdem mit der Erweiterung des Waldkindergartens schon 20 neue Plätze geschaffen wurden, fehlen am Ende des Kindergartenjahrs immer noch Plätze: Aktuell warten 22 Kinder über 3 Jahre auf einen Kindergartenplatz, es sind jedoch nur noch 7 Plätze im Naturkindergarten frei.

Mit Blick auf September und den aktuellen Anmeldestand sind für das Kindergartenjahr 2021/2022 lediglich 51 Plätze im Ü3-Bereich frei (den Ausbau der Wohnung und die provisorische Erweiterung des Kindergartens Neubühlsteige schon eingerechnet).

Einrichtung einer weiteren Kindergartengruppe

Das Apartement 3 im 1. OG des Kinderhauses Walter Ellwanger war bisher vermietet. Nachdem das Mietverhältnis im Herbst letzten Jahres von Mieterseite gekündigt wurde steht die Wohnung aktuell leer. Angesichts der dargelegten Entwicklungen schlägt die Verwaltung in Absprache mit der Kirchengemeinde die Einrichtung einer weiteren Krippengruppe in diesen Räumen vor (GR-Vorlage 8321/1).

Bereits beim Ausbau des Apartements 4 als weitere Krippengruppe wurde so geplant, dass die zusätzliche Krippengruppe im 1.OG gut mit der bestehenden Gruppe verbunden werden kann und die Küche, der Garderobenbereich, der Schlafbereich sowie die Mitarbeitertoilette gemeinsam genutzt werden kann. Auch der zweite bauliche Rettungsweg wurde gleich für beide Gruppen geplant.

Um die Räume für die Kleinkindbetreuung nutzen zu können sind folgende Baumaßnahmen angedacht:

- Durchbruch zwischen Apartment 3 und 4 mit Einbau einer Türe
- Einbau eines Wickelbereichs und einer Kleinkindtoilette im bisherigen Bad/Toiletten-Bereich
- Einbau einer Akustik-Decke (Schallschutz) im Gruppenraum
- Sicherungsmaßnahmen an Balkon, Heizungen und Türen (Klemmschutz)

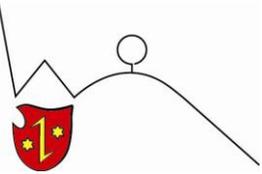
In die neu geschaffenen Räume im 1. OG soll dann die Krippengruppe umziehen, die aktuell im sogenannten „Nest“ im Erdgeschoss untergebracht ist. Dadurch wird das „Nest“ im EG frei und es können dort 10 Plätze für die Ü3-Betreuung entstehen.

Konkret soll der Umbau der Wohnung in den Sommerferien 2021 erfolgen und die Plätze im September / Oktober 2021 zur Verfügung stehen.

Konzeptionell soll in der neuen Krippengruppe das im Kinderhaus bestehende pädagogische Konzept aufgegriffen und übernommen werden. Die neuen zusätzlichen Betreuungskräfte werden auch der Hausleitung unterstellt sein.

Beauftragung eines Planungsbüros

Für den Umbau der Wohnung muss ein Planungsbüro beauftragt werden. Da bereits der Umbau der ersten Wohnung im 1.OG durch das Architekturbüro Archibald Fritz in Dettingen geplant und begleitet wurde, bietet es sich aus Sicht der Verwaltung an, auch für diesen Umbau das Architekturbüro Fritz zu beauftragen, da dort schon sämtliche Planunterlagen vorliegen.



Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8320 öff	Sachbearbeitung: Stefanie Jedele AZ: - JE/Gro	07.05.2021
Gremium Gemeinderat 20.05.2021	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	

Vorherige Drucksachennummer/Beratung:

Beschlussvorlage

Kinderbetreuung

**Hier: Interimsweise Erweiterung des Betreuungsangebots im Kindergarten
Neubühlsteige durch Raummodule**

I. Beschlussantrag

1. Der Auftrag zur Lieferung von drei Raummodulen zur interimswisen Erweiterung des Kindergartens Neubühlsteige wird an die Firma Heinkel Modulbau GmbH, Blaubeuren zum Angebotspreis von 19.220,88 € inkl. Mietkosten für ein Jahr vergeben.
2. Der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von rund 20.700 € für das Aufstellen der Raummodule sowie die Schaffung des Verbindungsgangs, des Rettungsweges und des Stromanschlusses wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Die Mietkosten belaufen sich auf 8.582,88 € pro Jahr und sind in den Betriebskosten der Evangelischen Kirchengemeinde (für dieses Jahr anteilig) eingeplant. Für die zusätzliche Gruppe werden außerdem weitere 2,5 weitere Stellen notwendig. Die Personalkosten belaufen sich hierfür auf 140.000 € pro Jahr. Auch die anteiligen Personalkosten für das Jahr 2021 sind in den Betriebskosten der Kirchengemeinde eingeplant.

Für die Aufstellung und Inbetriebnahme der Raummodule werden Kosten von rund 20.700 € anfallen. Der Gemeinderat wird gebeten, für diese Kosten überplanmäßige Mittel zur Verfügung zu stellen.

Zusätzlich werden für den Abbau und Rücktransport noch Kosten in Höhe von rund 3.000 € anfallen, diese werden jedoch in erst mit der letzten Rechnung fällig und werden somit in den nächsten Haushalt eingeplant.

III. Sachverhalt

Ausgangslage

Aufgrund des hohen Bedarfs an Ü3-Betreuungsplätzen soll neben der Erweiterung des Naturkindergartens und des Kinderhauses Walter Ellwanger als dritte Maßnahme der Kindergarten Neubühlsteige interimswise mit Raummodulen um eine weitere Gruppe erweitert werden.

Geplant ist das Aufstellen von drei Raummodulen auf der bereits befestigten Fläche im Außenbereich des Kindergartens, mit einem Verbindungsgang von 2,5 m Länge zum Bestandsgebäude (s.GR-Vorlage 8320/1 +/2). Zwei der Raummodule werden als Gruppenraum genutzt, das dritte Modul dient als Nebenraum. Damit kann die Erweiterung um 20 Ü3-Plätze beantragt werden.

Der Kindergarten Neubühlsteige arbeitet mit einem offenen Konzept. Es ist geplant die Raummodule als weiteren Funktionsraum (Werkraum) zu nutzen, den die Kinder während des Freispiels aufsuchen können.

Vergabe des Auftrags zur Lieferung der Raummodule

Für die Raummodule wurden vier Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Drei Firmen haben ein Angebot abgegeben, eine Firma hat zurückgemeldet, dass aktuell alle ihre Raummodule im Einsatz sind und sie deshalb kein Angebot abgeben kann. Die Bieterübersicht ist GR-Vorlage 8320/3 beigefügt.

Der günstigste Anbieter ist die Fa. Heinkel Modellbau GmbH, Blaubeuren mit einem Gesamtpreis für das erste Jahr in Höhe von 19.833,52 €. In diesem Angebotspreis enthalten sind Mietkosten in Höhe von 8.582,28 €, die für jedes weitere Jahr, das die Raummodule genutzt werden, zusätzlich anfallen würden. Die Einmalkosten im Angebot belaufen sich auf 10.638,60 €, wovon rund 3.000 € erst für den Rückbau mit der letzten Rechnung fällig werden.

Die Raummodule wurden auf ein Jahr befristet ausgeschrieben, mit der Option, die Mietdauer um mindestens ein weiteres Jahr zu verlängern.

Ursprünglich war die Idee, den Container direkt an das Bestandsgebäude anschließen zu lassen. Dies ist jedoch baurechtlich aus Brandschutzgründen nicht möglich. Deshalb wurden im Rahmen der Planung ein wärme gedämmter Verbindungsgang und der Aus-

tausch eines Fensters im Bestandsgebäude als zusätzlicher Rettungsweg erforderlich. Die Kosten hierfür liegen bei rund 10.000 €.

Auch der Strom kann nicht wie angedacht vom Bestandsgebäude entnommen werden, so dass hier ein neuer Netzanschluss geschaffen werden muss. Die Kosten hierfür liegen bei rund 3.500 €.

Kosten

Die Kosten belaufen sich wie dargestellt auf die Mietkosten in Höhe von 8.582,28 € jährlich und sind in den Betriebskosten der Evangelischen Kirchengemeinde eingeplant. Auch die Personalkosten für die 2,5 weiteren erforderlichen Stellen sind über die Betriebskosten abgedeckt.

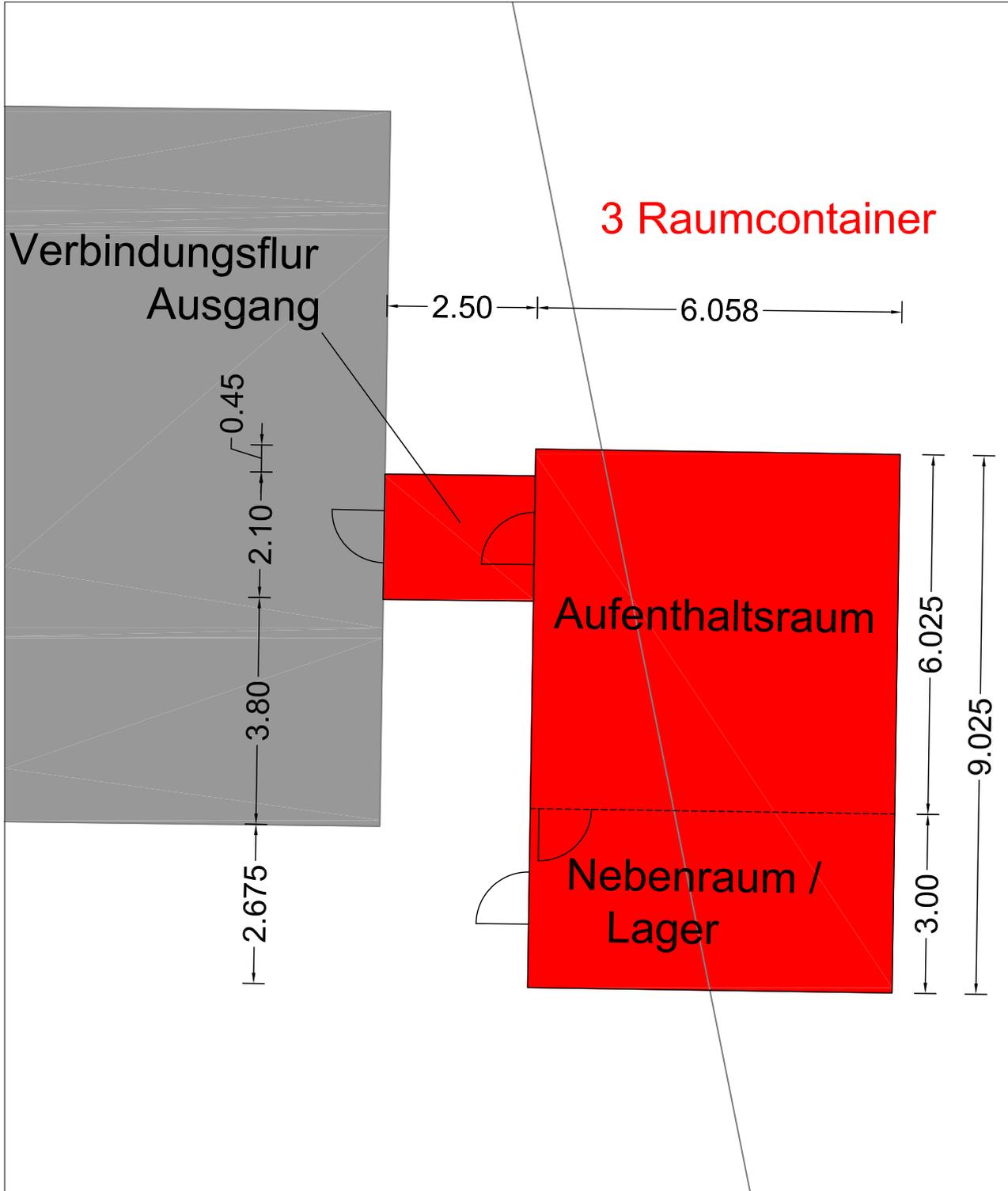
Hinzu kommen wie dargestellt folgende Einrichtungskosten:

Einmalkosten Container inkl. Aufstellen	7.500 €
Erstellung Verbindungsgang	7.000 €
Austausch Fenster (als Rettungsweg)	2.700 €
Stromanschluss	3.500 €
Einrichtungskosten insgesamt	ca. 20.700 €

Da sich das Erfordernis für den Flur und den Austausch des Fensters, sowie den zusätzlichen Stromanschluss erst im Laufe der Planung gezeigt hat, sind die Kosten nicht im Haushaltsplan enthalten. Die Verwaltung bittet darum, die Mittel überplanmäßig zur Verfügung zu stellen.

In diesem Zusammenhang wird erwähnt, dass die Zuschüsse für die Schutzhütte des Naturkindergartens und für den Ausbau der Wohnung im Kindergarten Walter Ellwanger nach dem „Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung“ auch nicht im Haushaltsplan enthalten sind, da das Förderprogramm erst nach der Haushaltsplanberatung aufgesetzt wurde. Sollten diese Zuschüsse genehmigt werden – wovon aktuell auszugehen ist – steht diese überplanmäßige Einnahme der jetzt erforderlichen überplanmäßigen Ausgabe entgegen.

Lageplan



Maßstab 1 : 100

Ortsbauamt
Dettingen an der Erms

Rainer Kniele
Vermessungstechniker
26.02.2021

Ö 5

Lieferung Raummodule zur provisorischen Erweiterung Kindergarten Neubühlsteige - Bieterliste

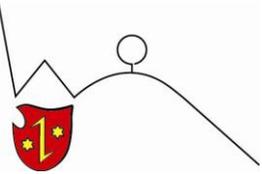
Bieterübersicht

Rangfolge	Bieter	Mietkosten für 1 Jahr brutto	Einmalkosten brutto	Bruttoangebotssumme nach Prüfung	Prozent
1	1 Heinkel Modulbau GmbH 89143 Blaubeuren	8.582,28 €	10.638,60 €	19.220,88 €	100,00 %
2	2	10.733,70 €	12.868,18 €	23.601,88 €	122,79 %
3	3	13.594,56 €	12.383,14 €	25.977,70 €	135,15 %

Aufgestellt:

12.05.2021

Ordnungsamt, Stefanie Jedele



Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8262/3 öff	Sachbearbeitung: Jochen Baur AZ: 632 - Ba/KS	11.05.2021
Gremium Gemeinderat 20.05.2021	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	

Vorherige Drucksachennummer/Beratung:
8262/1 öff

Beschlussvorlage

Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme "Ortsmitte III"
Ausbau Hülbener Straße
Hier: Vorstellung der Ausführungsplanung

I. Beschlussantrag

- 1.) Der Ausführungsplanung für den Ausbau der Hülbener Straße wird zugestimmt.
- 2.) Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Arbeiten öffentlich auszuschreiben.
- 3.) Die seitlichen Randbereiche und die Parkflächen werden mit Betonpflaster hergestellt. Das Fabrikat/Modell wird in der Sitzung festgelegt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Im Zuge der Ausführungsplanung ergeben sich gegenüber der Kostenberechnung zur Entwurfsplanung keine wesentlichen Veränderungen (Siehe Drucksache 8262/1 öff).

Durch die Investition erhöht sich die Abschreibung für die Straße um rund 8.600 €/a.

III. Sachverhalt

In der Gemeinderatssitzung am 22.04.2021 wurde die Entwurfsplanung vorgestellt. Die Anregungen des Gremiums wurden in die Ausführungsplanung eingearbeitet. Die ergänzte Planung zur Straßenraumgestaltung wurde zudem mit der örtlichen Verkehrsbehörde und dem Polizeipräsidium Reutlingen bei einem Ortstermin abgestimmt.

Verkehrsberuhigung

Um den Durchfahrtsverkehr zu erschweren und die Sichtweite beim Fahren weiter zu minimieren wurden Änderungen/Ergänzungen in die Ausführungsplanung aufgenommen:

1. Das Asphaltband wird direkt nach dem Einmündungsbereich von der Sägmühlengasse kommend punktuell auf eine Breite von 3,50 m eingeeengt und die beidseitig anliegenden Baumquartiere weiter an die Fahrbahn herangerückt. Damit wird eine optische Torwirkung erzielt.
2. Als bauliche Geschwindigkeitsbremse werden an zwei Stellen angerampte Fahrbahnerhöhungen in Asphalt mit einer Höhe von 10 cm und einer Länge des oberliegenden Plateaus von 6 m (Größer als der Achsabstand der regelmäßig vorkommenden Fahrzeuge) hergestellt, die eine durchgehende Fahrdynamik unterbrechen.
3. Im Bereich des Kegelwasenplatzes wird das Asphaltband nach Süden verschwenkt, die optische Durchgängigkeit einer „Fahrbahn“ wird dadurch nochmals unterbrochen.

Stellplätze

Die heute im Bestand ausgewiesenen 10 Stellplätze können nach der Ausführungsplanung in der Anzahl erhalten werden. Zusätzliche Stellplätze sind aufgrund von Zufahrten nicht ausweisbar.

Der Technische Ausschuss hat in seiner Sitzung am 03.05.2021 beschlossen, den Kegelwasenplatz in die weiteren Planungen miteinzubeziehen. Durch einen Umbau des Platzes können hier zusätzliche Parkflächen geschaffen werden.

Variantenuntersuchung Beläge in Randbereichen

Die Kosten für die seitlichen Randbereiche wurden bereits in verschiedenen Varianten mit Asphalt, Betonpflaster und Natursteinpflaster berechnet.

Das Gremium hat zudem angeregt, die Kosten für eine Ausbildung der Randbereiche mit einem farbigen Asphalt zu ermitteln.

Folgende Bruttokosten (inkl. Baunebenkosten) stellen sich für die Herstellung der Randbereiche abschließend dar:

- 1) Ausbildung in schwarzem Asphalt: ca. 59.500 €
Dies wird aus städtebaulichen und bautechnischen Gesichtspunkten (Handeinbau) nicht empfohlen.

- 2) Ausbildung in farbigem Asphalt: ca. 102.700 €
Die Ausbildung mit farbigem Asphalt wird sowohl aus Kostengründen als auch aus städtebaulichen und bautechnischen Gesichtspunkten nicht empfohlen.
Bei der Ausführung der Randbereiche mit einem farbigen Asphalt ergeben sich Mehrkosten von ca. 17.000 € gegenüber der Ausführung in Betonpflasterbauweise.

- 3) Ausbildung in Betonpflaster: ca. 86.500 €
Ab dem 17.05.2021 bis zur Gemeinderatssitzung am 20.05.2021 werden nördlich des Rathauses (Seite zur evangelischen Stiftskirche) Musterflächen des Pflasters ausgelegt die dort in Augenschein genommen werden können.
Zur Auswahl stehen fünf Modelle (siehe beiliegende Liste). Die Pflastersteine befinden sich alle im gleichen Preissegment. Das zur Ausführung kommende Pflaster soll in der Sitzung festgelegt werden.

Grünflächen

Die mögliche Anlage von weiteren Bepflanzungsstandorten wurde mit der Lage der geplanten Wasser- und Gasleitung und der bestehenden Kanal-, Strom und Telekommunikationsleitungen geprüft. Zusammen mit der Lage von bestehenden Zufahrten können keine weiteren Standorte für eine Bepflanzung als sinnvoll erachtet werden.

Befahrbarkeit durch Feuerwehrfahrzeuge

Die Befahrbarkeit der geplanten Verkehrsflächen durch ein Feuerwehrfahrzeug wurde geprüft und Engstellen optimiert, sodass ausreichende Platzverhältnisse gegeben sind.

Brunnen

Im Bereich der Maßnahme befinden sich zwei Brunnen (Steintröge). Der Brunnen vor Gebäude 24 entfällt, da es hier auch immer wieder zu betrieblichen Problemen kommt. (Brunnenablauf, Vermüllung etc.). Der Brunnen am Vorplatz vor Gebäude 9 soll erhalten bleiben.

Straßenbeleuchtung

Eine Auswahl der geplanten Leuchten wird dem Technischen Ausschuss im Herbst 2021 vorgestellt.

Weiteres Vorgehen

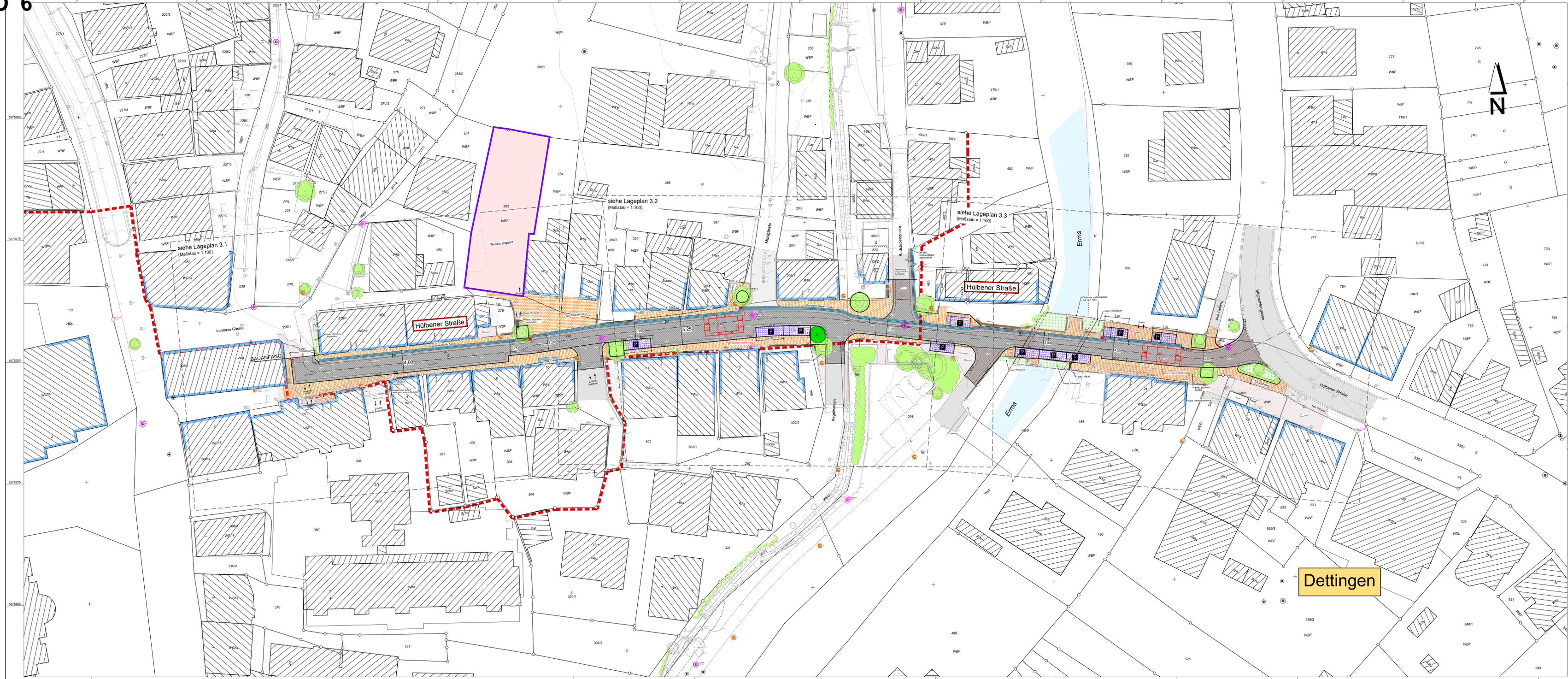
Die Tief- und Straßenbauarbeiten sowie der Verlegearbeiten für die Wasserleitungen werden öffentlich ausgeschrieben. Die Vergabe soll im Gemeinderat am 22.07.2021 erfolgen. Mit der Baumaßnahme könnte dann Mitte/Ende August 2021 begonnen werden.

Ein Vertreter der Pirker+Pfeiffer Ingenieure GmbH wird an der Sitzung teilnehmen.

Anlagen:

Lageplan Ausführungsplanung

Liste Bemusterung der Pflasterflächen



Zeichenerklärung:

- Grundstücksgrenze:
 - Randbereich (Betonpflaster, alternativ: Granitkleinfaster oder Asphalt)
 - Einweisergerinne Granitgroßpflaster 16/16, 3-zellig Vollausbau Asphalt
 - Teilausbau Asphalt
 - Vollausbau Asphalt
 - Randbereich (Betonpflaster, alternativ: Granitkleinfaster oder Asphalt)
- Grundstücksgrenze
- best. Beleuchtung
- vorh. Baum / entfallender Baum
- Abgrenzung förmlich festzulegendes Sanierungsgebiet 'Ortsmitte III' ca. 13,48 ha

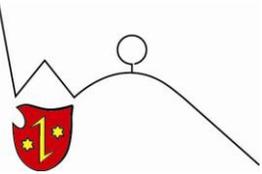
Nr.	Änderung	Datum	Zeichen
Lagesystem: UTM Zone 32		Stand Kataster: 05.02.2021	
Höhensystem:		Bestandsvermessung: 2017-2021	
Büro Münsingen, Max-Eyth-Straße 10, 72525 Münsingen, Telefon +49 7381 9398-0 · www.pirker-pfeiffer.de			pirker + pfeiffer ingenieure
Bauherr: Gemeinde Dettingen	Plan Nr.: 11868	3.0	
Bauort: Dettingen an der Erms	bearbeitet: Walter	gezeichnet: Kraus	
Ausbau der Hübener Straße		Übersichtslageplan	
Ausführungsplanung		Maßstab: 1:250	Aufgestellt: 06.05.2021
Anerkann:	Plangröße: 153x60cm +0,30cm		

Geobildnisse © Landkart für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgk.bw.la, Ac. 2813-9-1116
 Grafische Daten: Landesamt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg
 P1_Plan 11868_11868003_Ausführungsplanung/HübenerStraßenbauLP3_2021-05-11.dwg
 11.05.2021 10:24:45 ANWIKAS.WIK.TEK

Bemusterung der Pflasterflächen in den Randbereichen

GR 20.05.2021

Nr.	Modell/Farbe	Modell/Farbe	Oberfläche	Format	Höhe	Firma
1	City Truck	Soleil Nr. 375	sandgestrahlt	24/18	10	Kronimus
2	City Truck	Fellbacher gelb	sandgestrahlt	24/18	10	Kronimus
3	Arcado	beige	friktionsgefräst	30/15	10	Braun
4	Arcado	Kalkstein-schattiert	friktionsgefräst	30/22,5 bzw. 30/15	10	Braun
5	Lambada Forte	beige	edelstahlgestrahlt	30/15	10	Braun



Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8215/2 öff	Sachbearbeitung: Felix Schiffner AZ: 632 - Schi/KS	06.05.2021
Gremium Gemeinderat 20.05.2021	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	

Vorherige Drucksachennummer/Beratung:

8215/1 öff

Beschlussvorlage

Wasserversorgung - Erneuerung Druckerhöhungsanlage im HB Kühsteige

Hier: Vergabe der Arbeiten

I. Beschlussantrag

- 1.) Die Hydraulische Ausrüstung wird mit einem Angebotspreis von 77.458,88 € (netto) an die Schuler GmbH & Co. KG, Mosbach, vergeben.
- 2.) Die EMSR-Technik wird mit einem Angebotspreis von 57.979,00 € (netto) an die Eggs Elektroanlagen GmbH, Pliezhausen, vergeben.
- 3.) Die Lieferung und Montage eines Ersatzstromerzeugers wird mit einem Angebotspreis von 30.590,00 € (netto) an die Speicher Energietechnik GmbH, Kirchheim u. T., vergeben.
- 4.) Die Wartung des Ersatzstromerzeugers wird mit einem Angebotspreis von 595,00 €/a (netto) an die Speicher Energietechnik GmbH vergeben.
- 5.) Einer überplanmäßigen Ausgabe im Haushalt des Eigenbetriebs Wasserversorgung in Höhe von voraussichtlich 23.947,00 € (netto) wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtinvestitionskosten betragen laut beigefügter Kostenfortschreibung (Stand 05.05.2021) 223.947,46 €. Im Eigenbetrieb Wasserversorgung stehen zur Deckung der Ausgaben unter der Haushaltsstelle I-5330-022 200.000,00 € (netto) zur Verfügung. Die Unterdeckung soll mit einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 23.947,00 € ausgeglichen werden. Den Mehrausgaben stehen im Eigenbetrieb Wasserversorgung Minderausgaben an anderer Stelle gegenüber (Maßnahme Erschließung Lortzingweg wird auf das Jahr 2022 verschoben: 60.000,00 €).

Durch die Investition erhöht sich im Eigenbetrieb Wasserversorgung die Abschreibung um rund 11.200,00 €/a.

Für die Wartung fallen jährlich Kosten von 595,00 € an.

III. Sachverhalt

Hydraulische Ausrüstung

Die Arbeiten für die Hydraulische Ausrüstung der Druckerhöhungsanlage im Hochbehälter Kühsteige wurden beschränkt ausgeschrieben. Fünf Unternehmen wurden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert; drei Angebote sind eingegangen. Nach Prüfung und Wertung der Angebote wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Schuler GmbH & Co. KG, Mosbach, zu vergeben.

Das Angebot überschreitet die Kostenberechnung um 3.887,59 €.

EMSR-Technik

Die Arbeiten für die EMSR-Technik (Mess-, Steuer- und Regelungstechnik) der Druckerhöhungsanlage im Hochbehälter Kühsteige wurden beschränkt ausgeschrieben. Vier Unternehmen wurden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert; vier Angebote sind eingegangen. Nach Prüfung und Wertung der Angebote wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Eggs Elektroanlagen GmbH, Pliezhausen, zu vergeben.

Das Angebot unterschreitet die Kostenberechnung um 10.096,40 €.

Ersatzstromerzeuger

Für den Austausch des Ersatzstromerzeugers wurde eine Angebotseinholung (Freihändige Vergabe) durchgeführt. Fünf Unternehmen wurden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert; drei Angebote sind eingegangen. Nach Prüfung und Wertung der Angebote wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Speicher Energietechnik GmbH, Kirchheim u. T., zu vergeben. Die Wartungspauschale beträgt 595,00 €/a.

Die Vergabe der Leistungen soll an den zweitgünstigen Bieter erfolgen, da das Angebot des günstigsten Bieters nicht die an die Anlage gestellten Anforderungen, speziell im Bereich der Betriebssicherheit und des Anlagenschutzes erfüllt. Dieses Angebot konnte daher nicht in die engere Wahl genommen werden.

Die Beschaffung des Ersatzstromerzeugers war in der Kostenberechnung vom 22.07.2020 nicht kalkuliert, da zum damaligen Zeitpunkt davon ausgegangen wurde,

das Notstromaggregat unverändert beizubehalten. Die Fachkraft für Arbeitssicherheit hat bei der planungsbegleitenden Begehung jedoch Mängel an der bestehenden Tankanlage festgestellt (einwandiger Tank, der keinen ausreichenden Schutz bietet; keine öldichte Ausbildung des Bodens). Von der Fritz Planung wurden daraufhin unterschiedliche Lösungsansätze ausgearbeitet:

- Option 1: Beseitigung der Mängel an Tank und Boden: 16.000,00 €
- Option 2: Austausch des gesamten Aggregates: 28.500,00 €

Nachdem das bestehende Notstromaggregat bereits 37 Jahre besteht, stellt Option 2 die wirtschaftlichere Lösung dar. Zudem kann das neue Notstromaggregat passgenau auf den Leistungsbedarf der neuen Druckerhöhungsanlage zugeschnitten werden.

Weiteres Vorgehen

Die Arbeiten sollen im Zeitraum Juni bis Oktober 2021 ausgeführt werden. Die fachtechnische Überwachung der Maßnahme erfolgt durch die ErmstalEnergie Dettingen, Herrn Riesch.

Ein Vertreter der Fritz Planung GmbH wird an der Sitzung teilnehmen.

Anlage: Bieterlisten, Kostenfortschreibung

Ö 7

Wasserversorgung Druckerhöhungsanlage im HB Kühsteige Bieterliste beschränkte Ausschreibung Hydraulische Ausrüstung

Bieterübersicht

Rangfolge	Bieter	Nettoangebotssumme nach Prüfung	Prozent
1	1 Schuler GmbH & Co. Mosbach	77.458,88 €	100,00 %
2	2	80.267,00 €	103,00 %
3	3	83.700,00 €	108,00 %

Aufgestellt:
06.05.2021
Ortsbauamt

Ö 7

Wasserversorgung Druckerhöhungsanlage im HB Kühsteige Bieterliste beschränkte Ausschreibung EMSR-Technik

Bieterübersicht

Rangfolge	Bieter	Nettoangebotssumme nach Prüfung	Prozent
1	1 Eggs Elektroanlagen GmbH Pliezhausen	57.979,00 €	100,00 %
2	2	59.980,57 €	103,45 %
3	4	64.885,25 €	111,91 %
4	3	71.078,00 €	122,59 %

Aufgestellt:
06.05.2021
Ortsbauamt

Ö 7

Wasserversorgung Druckerhöhungsanlage im HB Kühsteige

Bieterliste freihändige Vergabe

Ersatzstromerzeuger

Bieterübersicht

Rangfolge	Bieter	Nettoangebotssumme nach Prüfung	Bemerkung
1	3	21.122,50 €	Angebot nicht gleichwertig und daher nicht in der engeren Wahl
2	1	30.590,00 €	
3	2	44.020,00 €	

Aufgestellt:

06.05.2021

Ortsbauamt

Baumaßnahme: Einbau DEA HB Kühsteige AG Gemeinde Dettingen an der Erms								
Kostenkontrolleinheit (KOKE) Bezeichnung	Firma	Kostenberechnung vom 22.07.2020 Betrag € netto	Kostenberechnung vom 25.03.2021 Betrag € netto	bepreistes LV vom 29.03. Betrag € netto	Vergabesumme vom 20.05.2021 Betrag € netto	Nachtrag	Nachtrag	Gesamtauftragssumme (Vergabes.+Nachträge) netto
Hydraulische Ausrüstung	Fa. Schuler GmbH & Co KG	75.250,00 €	75.250,00 €	74.192,00 €	77.458,88 €			
Abtrennung Notstrom	Eigenleistung / Türbauer	14.500,00 €	14.500,00 €	14.500,00 €	14.500,00 €			
Elektrische Installation	Eggs Elektroanlagen GmbH	71.000,00 €	62.500,00 €	68.075,40 €	57.979,00 €			
Anbindung PLS	Fa. Rapp GmbH	5.500,00 €	5.500,00 €	5.500,00 €	5.500,00 €			
Notstromaggregat	Fa. Speicher Energietechnik	-	28.500,00 €	28.500,00 €	31.185,00 €			
Bausumme netto		166.250,00 €	186.250,00 €	190.767,40 €	186.622,88 €	- €	- €	- €
Sonstiges Baunebenkosten 20%		33.250,00 €	37.250,00 €	38.153,48 €	37.324,58 €			
Gesamtsumme -netto mit BNK-		199.500,00 €	223.500,00 €	228.920,88 €	223.947,46 €			